

AMTLICHES

Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30-11.30 Uhr
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 7.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.30 Uhr

Ortsverwaltung Altburg -

Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Hirsau -

Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

Ortsverwaltung Stammheim -

Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

(Telefon 07051 966945)

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten

Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

Die Große Kreisstadt Calw mit ihren insgesamt 17 Kindertageseinrichtungen bietet durch die verschiedenen Betreuungsformen ein vielfältiges und attraktives Angebot an Arbeitsplätzen.

Im Kindergarten Holzbronn wird eine zusätzliche Kleingruppe für 10 Kinder eingerichtet. Aus diesem Grund suchen wir zur Verstärkung des Kindergartenenteams ab sofort eine/n

Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung

mit einem Beschäftigungsumfang von 90% bis zum Ende des Kindergartenjahres 2011/2012.

Die Eingruppierung erfolgt nach dem neuen Tarifvertrag für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens **04.11.2011** an die

Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung

Bahnhostraße 28, 75365 Calw

oder per E-Mail an personalabteilung@calw.de

Für nähere Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Frau Kreis, Telefon 07053-7300 zur Verfügung. Fragen in Personalangelegenheiten beantwortet die Leiterin der Personalabteilung, Wilma Schmid, Telefon 07051 167-230.

Weitere Informationen über unsere Stadt unter: www.calw.de

CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

Stimmkreis Landkreis Calw

Öffentliche Bekanntmachung über die Auslegung des Stimmberechtigtenverzeichnisses und die Erteilung von Stimm Scheinen und Briefabstimmungsunterlagen für die Volksabstimmung in Baden-Württemberg am 27. November 2011

1. Das Stimmberechtigtenverzeichnis zur Volksabstimmung für die Stadt Calw

liegt in der Zeit vom Montag, 7. November 2011 bis Freitag, 11. November 2011, während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Rathäusern und Verwaltungsstellen in

Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw

Altburg, Schwarzwaldstraße 75, 75365 Calw-Altburg

Hirsau, Aureliusplatz 10, 75365 Calw-Hirsau

Holzbronn, Im Klösterle 14, 75365 Calw-Holzbronn

Stammheim, Hauptstraße 24, 75365 Calw-Stammheim

Verwaltungsstelle Heumaden, Gerhard-Hauptmann-Straße 25 in, 75365 Calw

Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11, 75365 Calw

zu jedermanns Einsicht aus.

Das Stimmberechtigtenverzeichnis wird im automatischen Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Abstimmen kann nur, wer in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Stimm Schein hat.

2. Stimmberechtigte, die das Stimmberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Auslegungsfrist, spätestens am **Freitag, 11. November 2011, 11.30 Uhr**, bei der Stadtverwaltung Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw Einspruch einlegen.

3. Stimmberechtigte, die in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. November 2011** eine **Stimmenbenachrichtigung**.

Wer keine Stimmenbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Stimmschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Stimmenbenachrichtigung.

4. Wer verhindert ist, in seinem Abstimmungsraum abzustimmen und in einem anderen Abstimmungsraum des Abstimmungsgebiets oder durch Briefabstimmung abstimmen will, benötigt einen Stimmschein.

Wer einen Stimmschein hat, kann entweder

a. durch **Stimmgabe** in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg

oder

b. durch **Briefabstimmung** teilnehmen.

5. **Einen Stimmschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Stimmberechtigtenverzeichnis **eingetragener** Stimmberechtigter,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Stimmberechtigtenverzeichnis (6. November 2011) oder

- die Einspruchsfrist gegen das Stimmberechtigtenverzeichnis (11. November 2011) oder

- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder

5.2.3 wenn sein/ihr Stimmrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Stimmberechtigtenverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist. Stimmscheine können von in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum **25. November 2011, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Stimmschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. November 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Stimmschein erteilt werden. Nicht in das Stimmberechtigtenverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Stimmscheins noch bis zum **Abstimmungstag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Stimmberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Stimmschein erhält der Stimmberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,

- einen amtlichen blauen Abstimmungsumschlag und

- einen amtlichen hellroten Abstimmungsbriefumschlag

(versehen mit der Anschrift, an die der Abstimmungsbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Stimmberechtigte, der seine Briefabstimmungsunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefabstimmung ausüben.

Wer durch Briefabstimmung abstimmt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Abstimmungsumschlag für die Briefabstimmung und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Stimmschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unter Angabe

von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Abstimmungsumschlag und den unterschriebenen Stimmschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Abstimmungsbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Abstimmungstag (27. November 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Abstimmungsbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post** unentgeltlich befördert.

Die Abstimmungsbriefe können auch bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stimmberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Stimmberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Calw, 21.10.2011

gez. Manfred Dunst

Oberbürgermeister

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt

Für das Ausbildungsjahr 2012 stellen wir einen Ausbildungsplatz als

- **Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste**
Fachrichtung Bibliothek

zur Verfügung.
Der Ausbildungsbeginn ist der 1. September 2012.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **04.11.2011** an die

Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung
Bahnhofstraße 28, 75365 Calw
oder per E-Mail an personalabteilung@calw.de

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Stadtbibliothek, Frau Claudia Driesch unter 07051 40516 zur Verfügung.

www.stelleninserate.de

Landratsamt Calw

Sperrung der Neubulacher Steige

Wegen der Durchführung umfangreicher Holzerntearbeiten wird die L348 (Neubulacher Steige) zwischen der Station Teinach und dem Ortseingang Neubulach vom 29. Oktober bis 5. November für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt. Darüber hinaus muss die K4304 zwischen dem Ortsausgang Altbulach und der Einmündung in die Neubulacher Steige vom 29. Oktober bis zum 12. November gesperrt werden. Der überörtliche Verkehr und Fahrzeuge ab 3,5 t werden in beiden Fahrrichtungen über die B463 nach Wildberg, von dort über die L349 nach Effringen und Schönbrenn und weiter über die L348 nach Oberhaugstett und Neubulach umgeleitet. Die Umleitung für den Verkehr bis 3,5 t sowie den Buslinienverkehr erfolgt über die Gemeindeverbindungsstraße von Altbulach nach Seitzental auf die B463 und von der B463 über die Gemeindeverbindungsstraße von Seitzental und die Lochsägsmühle nach Neubulach. Durch die Umleitung kann es zu Verspätungen beim Busverkehr kommen. Die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und Verständnis gebeten.

Geburtstags-Aktion: "Baden-Württemberg-Geschichte(n)"

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Landes Baden-Württemberg im Jahr 2012 startet die Pressestelle der Landesregierung eine besondere Aktion und sucht unter dem Motto "Baden-Württemberg-Geschichte(n)" 20 einzigartige Baden-Württemberg-Geschichten.

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg, die im April 1952 geboren sind und wie das Land im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern sind teilnahmeberechtigt. Die Jubilare können teilnehmen, indem sie ihre persönliche und möglichst einzigartige Baden-Württemberg-Geschichte erzählen - in Schriftform (Brief, Fax, E-Mail - max. 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), auf Video (max. 5 Minuten), als Foto oder im Audio-Format. Alles ist erlaubt. Hauptsache, die Geschichte hat einen Bezug zu Baden-Württemberg. Die Geschichten werden unter anderem auf der Website des Landes (www.baden-wuerttemberg.de) veröffentlicht.

Die Pressestelle der Landesregierung im Staatsministerium nimmt die Zusendungen entgegen und wertet die eingegangenen Beiträge aus. Die Einsendungen sind zu richten an: Staatsministerium Baden-Württemberg, Pressestelle der Landesregierung, Stichwort: "Baden-Württemberg-Geschichte(n)", Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart, Fax: 0711-2153 480, E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de. Einsendeschluss ist der 21. November 2011. Die 20 interessantesten und besten Beiträge werden ausgewählt und veröffentlicht. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und sind zum Neujahrsempfang am 14. Januar 2012 eingeladen. Dort sind sie und eine Begleitperson Gäste des Landes und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Andere Ämter**Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe****Öffnungszeiten April bis Oktober
Recyclinghof Zettelberg**

Montag, Mittwoch und Freitag	13 - 17 Uhr
Samstag	8 - 12 Uhr

Recyclinghof Simmozheim

Montag	7.30 - 10 Uhr
Dienstag bis Freitag	7.30 - 17 Uhr
Donnerstag	7.30 - 18 Uhr
Samstag	8 - 14 Uhr

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Zweckverband**Gemeinsame Rechnungsprüfung
Herrenberg / Calw**

Beim gemeinsamen Rechnungsprüfungsamt der Städte Herrenberg (31.200 Einwohner) und Calw (23.200 Einwohner) ist zum 01.06.2012 die Stelle der/des

Leiters/in des Rechnungsprüfungsamtes

neu zu besetzen.

Wir suchen eine/n Beamtin/en des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes bzw. Bachelor of Arts - Public Management (w/m) mit verantwortungsbewusster Persönlichkeit, Führungseigenschaften, Fachkompetenz und Durchsetzungsfähigkeit. Praxiserfahrung in der Kommunalverwaltung wäre wünschenswert.

Die Stelle ist im Stellenplan nach Besoldungsgruppe A 13 ausgewiesen. Die Einstellung erfolgt zunächst bis zur Besoldungsgruppe A 12.

Für Informationen steht Ihnen der derzeitige Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Herr Kreis, unter Telefon: 07032 924-350 oder 07051 167-120 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 10.11.2011 an die Stadtverwaltung Herrenberg, Personalwesen, Marktplatz 5, 71083 Herrenberg.

Bildung, Bücher, Schulen**Emil-Molt-Schule
Freie Waldorfschule Calw e.V.****Buntes Herbstfest und Infoabend**

Die Waldorfschule Calw stellt sich vor und lädt alle Interessierten herzlich zu ihrem Infowochenende ein!

Am Freitag, den 21. Oktober, findet von 20 bis ca. 21.30 Uhr ein Informationsabend in der Freien Waldorfschule Calw statt. Schulleiterin und Gründungslehrerin Franziska Großmann stellt in einem Vortrag die Grundzüge der Waldorfpädagogik sowie das besondere Profil der Emil-Molt-Schule vor. Im Anschluss ist Raum für Fragen und Gespräche, bei denen die Fach- und Klassenlehrer der Waldorfschule gerne über ihre Arbeit informieren. Da der Quereinstieg möglich ist, sind neben Eltern, die ihre Kinder in den kommenden Jahren einschulen, auch Eltern der Klassenstufen eins bis drei herzlich eingeladen.

Am Samstag, den 22. Oktober, findet ein buntes Herbstfest statt. Beginn ist um 13 Uhr mit betreuten Spiel- und Bastelangeboten, passend zu herbstlichen Jahreszeit: Aus Naturmaterialien Zwerge basteln, Aquarellfarben malen, Sternlaternen basteln oder beim Spieleparcours auf dem Pausenhof die eigene Geschicklichkeit erproben. Unterhaltung gibt es um 15 Uhr mit dem Schattenspiel "Das Eselchen".

Mit Flammkuchen, Gulaschsuppe, Getränken, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen werden die Eltern der Emil-Molt-Schule die Besucher bestens versorgen. Außerdem gibt es kleine Kunstwerke aus der Bastelwerkstatt, einen Büchertisch und einen Infostand. Die Kinder, Eltern und Lehrer der Waldorfschule Calw freuen sich auf Ihren Besuch!

Informationen zur Freien Waldorfschule Calw, Eduard-Conz-Str. 3a (unterhalb des Calwer Krankenhauses), finden Sie auf der Homepage: www.waldorfschule-calw.de oder telefonisch unter der Nummer: 07051 9686633.

Hermann-Hesse-Gymnasium Calw**Begeisterndes
Satie-Konzert am HHG**

Eines der außergewöhnlichsten u. wohl längsten Stücke der Musikgeschichte führten Pianisten des Hermann-Hesse-Gymnasiums auf. Als am Samstagmittag, gegen 12.20 Uhr, nach 18 Stunden der Schluss-

ton erklang, herrschte im Forum am Schießberg minutenlang Stille. Zuhörer u. Akteure ließen das Werk "Vexations" des französischen Komponisten Erik Satie (1866- 1925) nachklingen. Begonnen hatte das Konzert am Vorabend, um 18 Uhr. Der Hesse-Chor sang zum Auftakt und Musiklehrer Werner Gann, der die Idee zu diesem Projekt hatte u. die Pianisten auf das Konzert vorbereitete, führte in die Komposition ein. Die Noten zu "Vexations", was aus dem Französischen ungefähr mit "Quälereien" übersetzt werden kann, haben auf einem Notenblatt Platz u. bilden ein Bass-Thema u. zwei Variationen. Die Länge des Stücks besteht in der Anweisung des Komponisten, diese wenigen Notenzeilen ohne Unterbrechung 840 Mal zu wiederholen. Was Satie zur Komposition bewegte, ist nicht bekannt, manche halten das Stück für einen Scherz, aber es gilt auf jeden Fall als visionär u. seiner Zeit voraus. Die Aufführung in Calw forderte Zuhörer sowie Musiker u. war fast schon eine Grenzerfahrung. Als Interpreten waren Simeon Faiss, Sebastian Fix, Marie Kanzleiter, Lennart Kost u. Kimberly Schuster (Klasse 9), Jana Blust, Rahel Hofacker, Marco Laich u. Hannah Riedel (Kl. 10), Lina Neubauer u. Simon Rusch (Kurstufe 1), Daniel Fix, Achim Rentschler u. Marie Weisser (Kurstufe 2), Raphaela Frank, Dorothee Riedel u. Marcel Wuwer (ehemalige Schüler des HHG) u. die Musiklehrer Philipp Ratz, Laurin Luchner, Christoph Henke u. Werner Gann zu hören.

Kindergarten Hengstetter Steige



Der Herbst ist da

Er bringt uns Wind, heihusassa und was gibt es Schöneres, als das Herbstwetter so richtig mit allen Sinnen zu erleben und dabei die Drachen steigen zu lassen.

Aus diesem Anlass sind die Kinder unserer Einrichtung am letzten Mittwoch von Calw mit dem Bus nach Alzenberg gefahren. Mit im Gepäck waren

nicht nur das Rucksackvesper, sondern auch jede Menge wunderschöne bunte Drachen. Endlich auf der großen Wiese angekommen, wurden diese erst einmal ausgepackt und zusammengebaut. Doch da fehlte ja noch etwas, die Schnur! Als diese dann befestigt war hieß es aufgepasst, denn Drachen steigen zu lassen ist gar nicht so einfach, wie es aussieht. Doch gemeinsam schafften wir es, dreizehn Drachen flogen über die große Wiese. Welch ein Spaß! Dies werden wir sicher noch einmal wiederholen.



Stadt- und Jugendkapelle Calw

Probetermine der Stadtkapelle:

Freitag, den 21.10.:

19.00 bis 21.30 Gesamtprobe im ZOB

Samstag, den 22.10.:

9.00 bis 12.00 ZOB mit anschließender Registerprobe

13.30 bis 17.00 Gesamtprobe im ZOB

Sonntag, den 23.10.:

9.00 bis 12.00 Gesamtprobe im ZOB



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr

Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr

Donnerstag 10-18.30 Uhr

Freitag 10-12 und 15-18 Uhr



Laternen oder Fackel?

Geschichten rund um Sankt Martin und Laternenläufe waren das Thema beim AbenteuerleseLand am vergangenen Montag. Helia Schaffrath und Claudia Driesch von der Stadtbibliothek unterhielten mit drei kurzen Geschichten. Dazu wurde beispielsweise berichtet,

dass am Niederrhein die Laternen samt Kerzen auf Stöcke montiert und als "Fackeln" bezeichnet werden. Bei so viel Lichterglanz kann es auch einmal passieren, dass ein Kind vor lauter Staunen seine Gruppe verliert, wie in einer der erzählten Geschichten.

Anschließend stand bei der Vorlesestunde eine kleine Bastelaktion auf dem Programm. Auf vorgefertigte und bereits mit Transparenzpapier beklebte Laternen wurden Figuren aufgeklebt, so dass jedes Kind eine hübsche Erinnerung mit nach Hause nehmen konnte.

Halloween-Party für Kinder ab 8 Jahren

Am 28. Oktober zwischen 18 und 22 Uhr wird es am verkaufslangen Freitag in der Stadtbibliothek gruselig: Kinder ab 8 Jahren sind eingeladen, an Schokospinnen und Würmerpudding zu naschen.

Mit einigen Spielen und einer Gruselgeschichte wollen wir uns die Zeit vertreiben. Kommt möglichst verkleidet - das beste Kostüm wird prämiert. Die Zahl der Plätze ist begrenzt, daher Voranmeldung erbeten!



Stadtjugendreferat Calw

Herbstferienprogramm für Kinder

Auch in diesem Jahr wird es ein kleines Herbstferienprogramm des Stadtjugendreferats geben. Dabei warten auf die Kinder drei tolle Motto-Tage und Kreativangebote. Interessierte können unter www.stadtjugendreferat-calw.de die Details zu den Angeboten erfahren und sollten sich so bald als möglich beim Stadtjugendreferat, Tel.: 07051 30375 anmelden.

Wir wünschen schon jetzt viel Spaß!



Volkshochschule Calw e.V.

Anmeldung und Informationen bei der Volkshochschule Calw, Telefon 07051-93650, E-Mail: mail@vhs-calw.de oder im Internet www.vhs-calw.de.

schul-fit Tastschreiben heute in den Herbstferien, 115513

Für Schüler/innen der Klassen 5-7

Brigitte Weber 4 Mal: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, jeweils 08:30-11:30 Uhr

Termine: 31.10. und 02.11.-04.11., vhs, Alte Lateinschule. EUR 64

Mosaik-Workshop für Kinder ab 7 Jahre, 112740

Wir haben sie alle gerne, Katzen, einen Hund oder einen stolzen Hahn. Solche Tiere sägen wir nach Schablonen aus Sperrholzplatten aus. Dann bekleben wir die Vorderseite mit doppelseitigem Klebeband. Auf diesem Untergrund werden die Mosaiksteine aufgebracht, verfugt und fertig ist das Wandbild. Und wenn die Zeit noch reicht, basteln wir noch einen Handspiegel. Lothar Hudy Samstag, 05.11., 09:30-12 Uhr, vhs, Alte Lateinschule, Werkraum EUR 12, zzgl. Materialkosten ca. EUR 10 werden direkt im Kurs abgerechnet.



Freier Waldorfkinder Calw

Eltern-Kind-Gruppe hat wieder Plätze frei

Jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr findet im Waldorfkiga Calw im Sonnenstübchen die Eltern-Kind-Gruppe statt. Die Eltern haben hier die Möglichkeit, mit ihrem Kleinkind ab 18 Monaten die Waldorfpädagogik kennenzulernen. Der Vormittag ähnelt der Struktur des Kindergartenalltags: Los geht es mit Freispiel, anschließend folgt ein gemeinsames Sing- oder Reigenspiel mit Fingerspielen. Nach dem Frühstück folgt zu guter Letzt ein Abschlusskreis mit einem Lied, einem Handgesten- oder Puppenspiel. Während des Freispiels können die Eltern Waldorfspielzeug selbst herstellen. Bei Interesse sind wir für Anfragen telefonisch unter 07051 77637 oder per Mail unter info@waldorfkinder-calw.de erreichbar.



Waldkindergarten Calw e.V.



Projekt Lehmofen

Die Wurzelkinder haben ein neues Highlight im Wald. Die Projektarbeit unseres Praktikanten ist u. a. ein Lehmofen, in dem man einiges Essbare wie Kartoffeln, Brot etc. backen kann. Alle Wurzelkinder halfen natürlich mit. Erst musste die Lehmmasse erstellt werden, was den Kindern die größte Freude bereitete, denn es hieß Schuhe ausziehen und in den Bottich steigen und den Lehm mit den Füßen durchkneten.

Dann musste ein geeigneter Platz gefunden werden und ein fester Unterbau mit Granitsteinen wurde gefertigt. Dank der materiellen Unterstützung der Familie Lutz aus Deckenpfronn wurde dieses Projekt ein voller Erfolg der natürlich auch schon getestet wurde. Neugierig geworden, was bei uns im Wald so alles los ist? Dann schauen Sie mit Ihrem Kind doch mal bei den Wurzelkindern vorbei.

Ihre Ansprechpartner rund um den Waldkindergarten:

Alexander Bartsch Telefon 07051/967346 und Beate Gerstenlauer, Telefon : 0176 / 70353969

MENSCH UND WIRTSCHAFT

Trauerfeier für die Kleinsten der Kleinen

Am Freitag, den 28. Oktober, findet um 15 Uhr wieder eine ökumenische Trauerfeier für die Kleinsten der Kleinen statt. Fehlgeborene Kinder mit einem Geburtsgewicht unter 500 Gramm werden im Rahmen einer Sammelurnenbestattung beigesetzt.

Betroffene Eltern, Angehörige und Freunde sind herzlich eingeladen, gemeinsam Abschied zu nehmen. Die Einladung gilt auch allen, die vielleicht schon vor längerer Zeit ein Kind durch Fehl- oder Totgeburt verloren, aber bisher keinen Ort für ihre Trauer gefunden haben. Treffpunkt ist die Friedhofshalle, die auf dem Waldfriedhof Böblingen (Maurener Weg 130) ausgeschildert sein wird (in der Nähe des Haupteingangs, Feld D1).

Die Grabstätte, auf der zweimal im Jahr eine Trauerfeier stattfindet, war von der Stadt Böblingen unentgeltlich zur Verfügung gestellt worden und wurde im Mai 2006 eingeweiht. Die Initiative hierfür ging von einem Arbeitskreis aus Hebammen, Klinikärztinnen, Seelsorgerinnen und betroffenen Eltern unter Federführung der Schwangerenberatungsstelle im Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen aus. Der Gedenkstein selbst wurde vom Förderverein des Krankenhauses gespendet. Spenden für die Grabstelle sowie die Ausrichtung der Trauerfeiern nimmt der Förderverein des Klinikums Sindelfingen-Böblingen gerne entgegen: Konto 2212786 bei der Kreissparkasse Böblingen, BLZ 603 501 30. Für Rückfragen steht die stellv. Krankenhausdirektorin in Böblingen, Frau Christiane Köhlerschmidt, unter Tel. 07031 668-22002 gerne zur Verfügung.